



DESOI INJEKTIONSLEIM TZ

Technisches Merkblatt

Nr: 56374

Sulfatbeständiger trasshaltiger Injektionsleim zur Rissverpressung

Zusammensetzung

- Trass DIN 51043
- Portlandzement DIN EN 197-1
- Kalksteinmehl DIN EN 13139
- Additive

Verbrauch

1-kg-Trockenmörtel ergibt je nach Konsistenz 0,6 – 0,8 l Frischmörtel

Lieferform

Papiersäcke à 20 kg auf Euro-Paletten

Lagerung

Trocken und gegen Feuchtigkeit geschützt lagern. Haltbarkeit 12 Monate. Wir empfehlen die Verarbeitung innerhalb von ca. 6 Monaten.

Anwendung

DESOI Injektionsleim TZ wird eingesetzt zum Abdichten von trockenen und feuchten Rissen in Beton, Mauerwerk und Naturwerkstein bei Rissbreiten > 1 mm, zum Verfüllen hohl liegender Estriche, vorgepackter Grobzuschläge, Kiesnester, Ziegelsplittbeton usw. DESOI Injektionsleim TZ eignet sich zur Herstellung kraftschlüssiger Verbindungen bei Rissbildung in Beton.

Eigenschaften

- Frischmörteldichte 1,79 g/cm³
- Druckfestigkeit 17,5 N/mm² (nach 7 d)
- Druckfestigkeit > 20,0 N/mm² (nach 28 d)
- Biegezugfestigkeit 2,8 N/mm² (nach 7 d)

- Verarbeitungszeit 30 – 45 min
- pH-Wert 12
- Größtkorn 0,1 mm
- Hohes Fließvermögen
- Sulfatbeständig
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII DESOI Injektionsleim TZ ist ein Injektionsleim in Anlehnung an die ZTV-ING 2019 Teil 3, Abschnitt 5, Tabelle 2.

Verarbeitung

Rissbreite und -ursache feststellen, Rissoberflächen und Rissflanken sorgfältig reinigen, lose Teile entfernen. Bei sehr feinen Rissbreiten sind Klebepackersysteme besonders gut geeignet. Werden Bohrpackersysteme eingesetzt, Risse in einem Winkel von 45° schräg anbohren. Der Abstand zwischen Riss und Packer soll die Hälfte der Bauteilstärke betragen. Die Bohrungen sind versetzt rechts und links anzuordnen, Bohrlochabstand wiederum die Hälfte der Bauteilstärke. Packer einsetzen und mit einem Schlüssel anziehen. Riss mit Wasser im Niederdruckverfahren reinigen, anfeuchten und verdämmen. Einen 20-kg-Sack DESOI Injektionsleim TZ mit ca. 7 – 8 l (Schneckenpumpe) oder ca. 11 l (Kolben- oder Membranpumpe) sauberen Wasser anmischen (DESOI PowerMix BRW-50 und DESOI PowerMix ABR-1) und während des Verarbeitens ständig in Bewegung halten. Die Verschlussstücke bei den Packern öffnen und Verpressvorgang beginnen. Sobald der Injektionsleim aus dem nächsten Injektionspacker heraus fließt, Pumpvorgang unterbrechen und das Verschlussstück am Packer verschließen. Am nächsten Injektionspacker weiterverpressen. Vorgang solange wiederholen, bis der Injektionsleim am letzten Injektionspacker austritt. Bei kraftschlüssigen Verbindungen bitte Rücksprache mit Hersteller. Bei tiefen bzw. langen und zerklüfteten Rissen empfiehlt sich ein Nachverpressen. Objekt- und Verarbeitungstemperatur nicht unter +3°C. Reinigung der Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Arbeitsschutz

Frischer Injektionsleim ist alkalisch. Haut- und Augenschutz tragen!

Bei der Verwendung der Materialien ist auf ausreichende Schutzmaßnahmen zu achten, ggf. Schutzbrille, Schutzhandschuhe, Gehörschutz ect. tragen! Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Die Qualität unserer Materialien gewähren wir im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingung. Um das Fehlerrisiko zu vermindern, werden auch einschränkende Informationen angeführt. Naturgemäß können nicht alle möglichen gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungs- und Sonderfälle lückenlos beinhaltet sein. Auf Angaben, welche man bei Fachleuten als bekannt voraussetzen kann, wurde verzichtet. Der Anwender kann nicht von einer Rückfrage bei Unklarheiten, einer eigenverantwortlichen Erprobung vor Ort sowie einer fachmännischen Verarbeitung entbunden werden. Stand: 11/2025 ER